

Manuela Tuena

Sopran



Die Bündner Sopranistin ist in Poschiavo geboren und aufgewachsen. Schon als Kind entwickelt sie ihre Leidenschaft für den Gesang und beginnt nach der Schule ihre musikalische Ausbildung. Zunächst studiert sie antiken Gesang bei der Sopranistin Clodine Ansermet. Sie führt ihre Studien im «CPM» weiter und erhält im Jahr 2005 das Diplom für modernen Gesang. In dieser Zeit erscheint ihre CD «Sole d'agosto». Mit den beiden Stücken «Che mi resta» und «23 marzo» gewinnt sie verschiedene Preise und bekommt sehr gute Klassifizierungen in verschiedenen Gesangswettbewerben. Sie kollaboriert mit Projekten der PFM, Morgan, Gianni Morandi, Antonella Ruggero. Ihre Freude an der klassischen Musik führt dazu, dass sie ihr musikalisches Studium weiterführt und ins Konservatorium eintritt. Im Jahr 2011 erhält sie unter der Leitung von Marina Giorgio am «Giuseppe Verdi di Milano» das Konzertdiplom in klassischem Gesang. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums nimmt sie Gesangsunterricht bei Francesca Patané (Opernmusik) und Emanuela Galli (Barockmusik). 2010 erhält sie den Förderpreis für Kultur des Kantons Graubünden. Momentan unterrichtet Manuela Gesang an der Musikschule Chur und Landquart, arbeitet mit der Stimmwerkbande, Verdin und Incantanti. Künstlerisch ist sie in modernen sowie klassischen musikalischen Projekten tätig.